

Eine Roadmap für die Universität in der Wissensgesellschaft

Prof. Dr. Gerhard Heyer

heyer@informatik.uni-leipzig.de

Aktueller Stand

Medien-, Informations- und Wissensmanagement an der Universität Leipzig

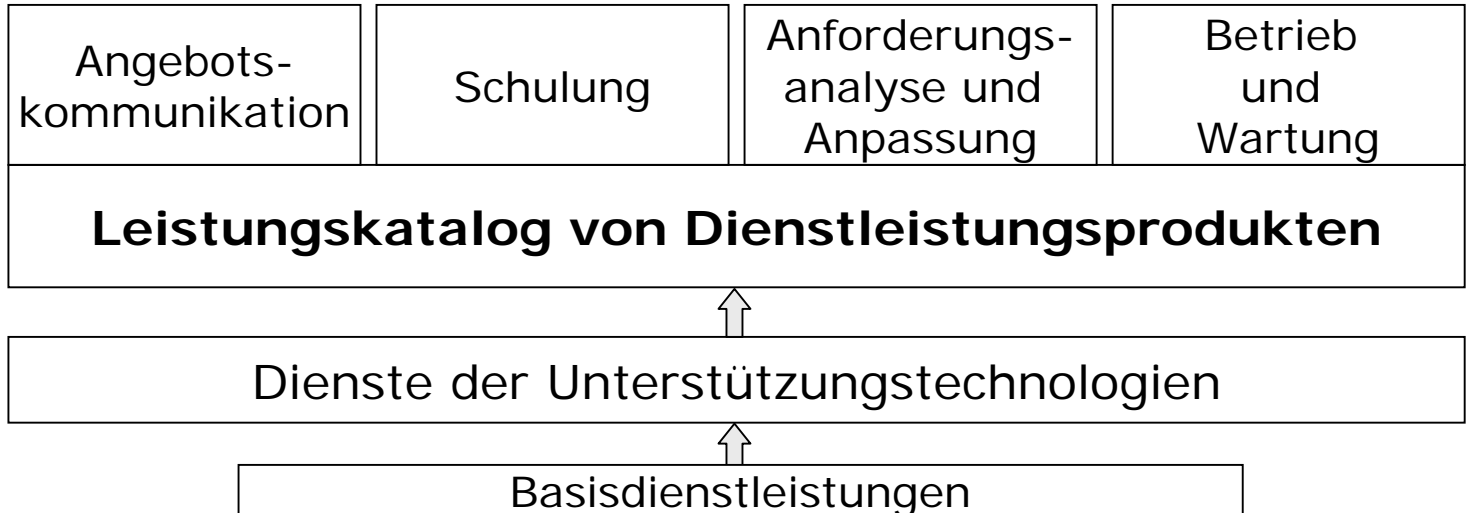
- Systeme zur Sicherstellung elementarer Dienstleistungsaufgaben (Stundenplaner, kommentiertes Vorlesungsverzeichnis, Lernserver)
- Systeme für Online -Dokumentzugriff, -Information, -Daten und -Bibliotheken
- eLearning-Lösungen oft sehr forschungsspezifisch und technologisch anspruchsvoll
- keine Systemlandschaft, die die breite Digitalisierung von Elementen der wissenschaftlichen Lebenswelten unterstützt und deren Nutzung und Austausch forciert

Aggregation von Dienstleistungsschichten

Institut für Informatik

„Lebenslagen“

<i>Innovator</i>	X	X	X	X
<i>Nutzer</i>	X	X	X	X
<i>Überzeugter</i>	X	X	X	
<i>Unkundiger</i>	X	X		



Content Management Thesen

Die Universität Leipzig ist eine alte, traditionsreiche Volluniversität mit breitem Fächerkanon: *Kultur und Kraft der Vielfalt*.

Die Universität Leipzig steht in Forschung und Lehre in einem sich verschärfenden internationalen und nationalen Wettbewerb der Forschung und Lehre.

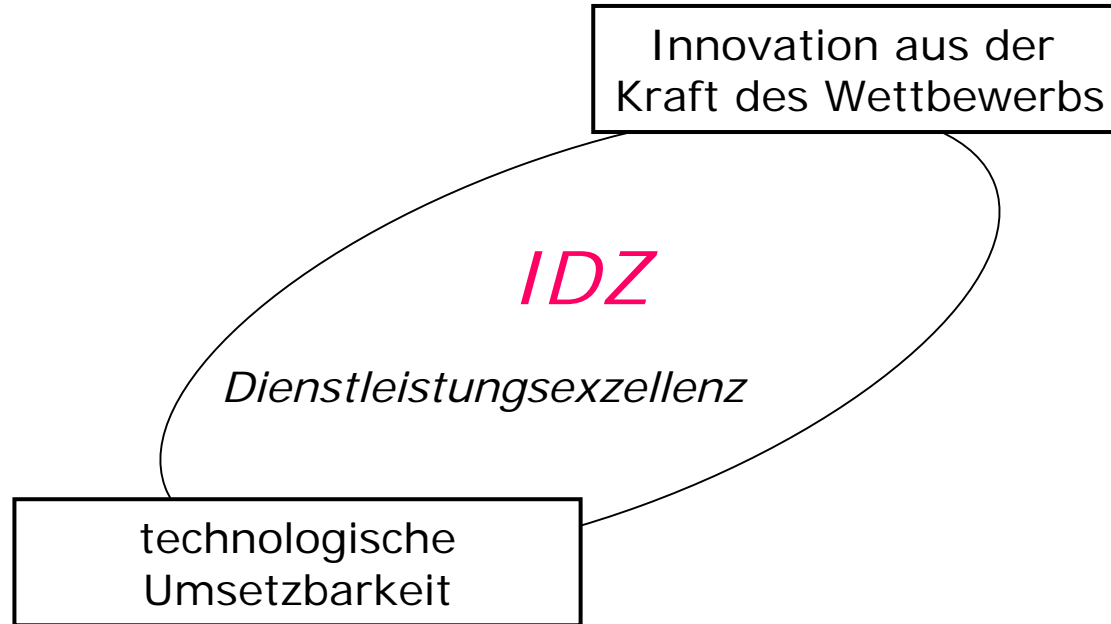
Medien-, Content- und Wissensmanagement ermöglichen durch durchgängige Digitalisierung neue Chancen im wissenschaftlichen Wettbewerb.

Die Bereitstellung von Medien-, Content- und Wissensmanagement in Form von Dienstleistungen ist möglich durch die Schaffung einer virtuellen Struktur

- *befristet*
- *problemorientiert*
- *strukturverändernd*
- *integrierend*

Content Management Vision

Institut für Informatik



IDZ – Interdisziplinäres Dienstleistungszentrum für Informationsmanagement an der Universität Leipzig

Strategische Gestaltungstreiber für das IDZ

Institut für Informatik

Wandlungswille der Universität Leipzig

Die Universität Leipzig hat die strukturellen Defizite des Informationsmanagements erkannt und will sie ändern.

Innovation durch wissenschaftlichen Wettbewerb

Nutzung von Technologien erzeugt Anwendungssog aus den Disziplinen.

Innovation durch Wettbewerb auf Gegenseitigkeit

Das IDZ steht in einem Kosten- und Leistungswettbewerb mit der bestehenden Infrastruktur.

Interdisziplinarität

Eine Infrastruktur für alle Disziplinen fördert die Zusammenarbeit.

Umsetzbarkeit

Kombination bestehender Technologien zu Technologiebündeln.

Nachhaltigkeit durch Langfristigkeit

Langfristige und nachhaltige Nutzung des Wissensrohstoffs Information in der Wissensgesellschaft.

